

DFBL Faustball Ergebnisdienst News zur Programmeinführung (4) Speziell für Staffelleiter

Ausgabe 4 – 02.03.2018

Übersicht bisherige Newsletter

DFBL-Faustballergebnisdienst Newsletter	Nr.1	29.11.2017	
BTSV-Faustballergebnisdienst Newsletter		05.12.2017	Verteilung nur an BTSV
DFBL-Faustballergebnisdienst Newsletter	Nr.2	07.12.2017	
DFBL-Faustballergebnisdienst Newsletter	Nr.3	06.02.2017	
DFBL-Faustballergebnisdienst Newsletter für Staffelleiter	Nr.4	28.02.2017	Verteilung Staffelleiter + DFBL

Die Verteilung der Newsletter erfolgt immer an alle Landesfachwarte mit der Bitte um Weiterverteilung, sowie an alle DFBL-Funktionäre und DFBL-Staffelleiter.

Themen

1	Freischaltung Feldrunde 2018.....	1
2	Staffelleiter Berechtigungen im Faustball-Ergebnisdienst	2
3	Wettkampfleiter / Staffelleiter	2
4	Anlage von Ligen und Meisterschaften	3
5	Logik-Unterschiede zwischen Männer und Frauen gegenüber Jugend und Senioren	3
6	Standardbezeichnungen für Ligen und Meisterschaften.....	4
7	Aufbau einer Liga oder Meisterschaft.....	4
7.1	Info	5
7.2	Mannschaften	5
7.3	Ausrichter + Spielorte	7
7.4	Struktur	7
7.4.1	Struktur für Liga-Spielbetrieb mit Tabelle	8
7.4.2	Struktur für Liga-Spielbetriebs mit Tabelle und anschließenden Play-Off-Spielen	9
7.4.3	Struktur für Meisterschaft mit Vorrundengruppen und anschließenden k.o.-Spielen (8 Mannschaften)	9
7.5	Spielplan	10
7.6	Zusammenspiel Struktur und Spielplan	10
8	Ergebnisse erfassen.....	10
9	Saison-Abschluss	11
10	Wechsel von Mannschaften in einen anderen Verband.....	11
11	Aktuell wiederholt auftauchende Frage	11

1 Freischaltung Feldrunde 2018

Die Feldrunde 2018 ist ab sofort freigeschaltet. Das bedeutet:

- Alle Vereine können (müssen) ihre Mannschaftsmeldungen durchführen
- Alle Staffelleiter können (müssen) die Spielpläne für ihre Ligen / Meisterschaften anlegen.

Für die Feldrunde 2018 sind noch folgende Funktionen geplant, die aktuell noch nicht vorhanden sind:

- Ausdruck der Spielpläne
- Spielplanprüfung ← Prüfung, ob im Ligaspielbetrieb alle Spielpaarungen korrekt angelegt sind (z.B. Erkennung, wenn in einer Doppelrunde eine Spielpaarung dreimal auftaucht).

2 Staffelleiter Berechtigungen im Faustball-Ergebnisdienst

Die Staffelleiter werden im Programm an folgenden Stellen angelegt:

- Landesverband im Landesfachausschuss unter Mitarbeiter oder Helfer
- Verband Deutschland im Präsidium unter Mitarbeiter oder Helfer

Alle Staffelleiter benötigen im Landesfachausschuss oder im DFBL Präsidium unter **Berechtigungen** für ihre Tätigkeit das Häkchen an folgenden Stellen:

- Spielbetrieb Männer
- Spielbetrieb Frauen und / oder
- Spielbetrieb Jugend und / oder
- Spielbetrieb Senioren und / oder

Es macht Sinn, bei den Personen unter **Information** (freie Texteingabe) die Staffelleitertätigkeit einzutragen (z.B. Staffelleiter Bezirk Oberfranken oder Staffelleiter Jugend)

3 Wettkampfleiter / Staffelleiter

Das Programm beinhaltet die Logik Wettkampfleiter und Staffelleiter. Von der Berechtigung her sind beide Funktionen identisch.

Teilweise verwenden Landesverbände hier nur eine unterschiedliche Begrifflichkeit, einige Landesverbände haben aber eine klare Struktur von Wettkampfleiter und Staffelleiter:

Der typische Wettkampfleiter legt zum Beispiel in seinem Verband oder Bezirk alle Ligen und / oder Meisterschaften an und setzt die teilnehmenden Mannschaften ein. Anschließend übergibt er die Ligen und / oder Meisterschaften an die jeweiligen Staffelleiter.

Der Wettkampfleiter legt den Staffelleiter innerhalb der Liga oder Meisterschaft unter **Offizielle** gleichberechtigt an.

Unter **Berechtigungen** können für eine weitere Person Liga-Rechte oder Meisterschafts-Rechte vergeben werden und zwar für:

- Editieren
- News schreiben
- Offizielle bearbeiten
- Ergebnisse eintragen
- Ergebnisse bestätigen (zertifizieren)
- Mannschaften eintragen
- Wettbewerbs-Struktur
- Spielplan-Pflege
- Schiedsrichter
- Saison-Abschluss

Die Funktion **Offizielle** kann auch dazu benutzt werden, dass ein Staffelleiter einen oder mehrere Vertreter als Staffelleiter anlegt.

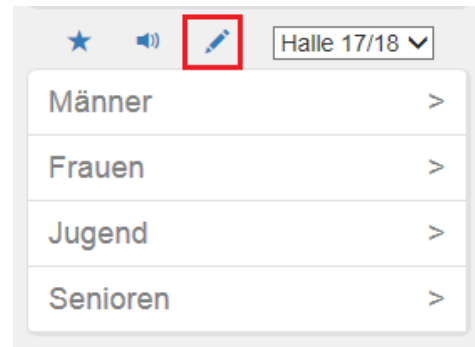
Im folgenden Text wird ausschließlich der Begriff des Staffelleiters verwendet.

4 Anlage von Ligen und Meisterschaften

Alle Ligen und Meisterschaften werden im jeweiligen Verband angelegt unter:

- Männer
- Frauen
- Jugend
- Senioren

Dabei ist zu beachten, dass der blaue Pinsel angeklickt wird, der das Programm vom Lesemodus in den Änderungsmodus umschaltet. Die Liga wird dann mit dem Button **Liga anlegen** oder **Meisterschaft anlegen** angelegt.



Bei der Anlage einer Liga oder Meisterschaft ist zu beachten, dass diese im richtigen Block eingetragen wird. Damit ist folgendes gemeint:

- eine Verbandsliga unter dem Begriff des Verbandes (z.B. Bayern)
- eine Landesliga unter dem regionalen Verbandsbereich (z.B. Nord, West, Ost, Süd)
- eine Bezirksliga unter dem passenden Bezirk (z.B. Bezirk Nord)
- eine Kreisliga unter dem passenden Kreis

Erlaubt ist, dass z.B. innerhalb eines Bezirks eine Bezirksoberliga, eine Bezirksliga und eine Bezirksklasse angelegt werden, wenn diese hierarchisch untereinander gegliedert sind.

Nicht erlaubt sind z.B. in einem Bezirk eine Bezirksliga Nord und eine Bezirksliga Ost, wenn diese gleichberechtigt in ihrer Struktur sind.

Gleiches gilt für die Struktur von Meisterschaften in Jugend und Senioren.

5 Logik-Unterschiede zwischen Männern und Frauen gegenüber Jugend und Senioren

Es ist in dem Programm grundlegend ein Logik-Unterschied zwischen Männern und Frauen gegenüber Jugend und Senioren eingerichtet, und zwar:

Männer und Frauen

Es wird grundsätzlich von einem Ligaspielbetrieb ausgegangen, bei dem anschließend Aufstiegsspiele folgen können. Bei den 1. Bundesligen folgt die Deutsche Meisterschaft.

Der Ligaspielbetrieb kann natürlich auch in Turnierform aufgebaut sein, z.B. Ligaspiele mit anschließenden Play-Off Spielen.

Jugend und Senioren

Es wird grundsätzlich von einer Meisterschaft ausgegangen, bei der anschließend weiterführende, höhere Meisterschaften folgen bis zur Deutschen Meisterschaft.

Eine Meisterschaft kann natürlich auch praktisch als Liga ausgespielt werden.

6 Standardbezeichnungen für Ligen und Meisterschaften

Die Liga- und Meisterschaftsbezeichnungen sollen in allen Landesturnverbänden einem Standard folgen.

Die Ligabezeichnung erhält nur den vollständigen Liganamen ohne Regionalbezeichnung und ohne Altersklassenangabe.

Die Regionalbezeichnung und Angabe der Altersklasse werden vom Programm automatisch veröffentlicht.

Beispiele

1. Bundesliga	Regionalliga	Bezirksliga	Bezirksmeisterschaft
2. Bundesliga	Oberliga	Bezirksklasse	Bayerische Meisterschaft
Schwabenliga	Landesliga	Kreisliga	Ost-Bayerische Meisterschaft
Bayernliga	Landesklasse	Kreisklasse	Süddeutsche Meisterschaft
Verbandsliga	Bezirksoberliga	Gauliga	Deutsche Meisterschaft

Es sollen grundsätzlich keine Kurzbezeichnungen verwendet werden (wie VL oder BezL), damit auch Außenstehende unsere Spielstrukturen verstehen können.

7 Aufbau einer Liga oder Meisterschaft

Für den Aufbau einer Liga oder Meisterschaft müssen verschiedene Schritte in einer zwingenden Reihenfolge nacheinander ausgeführt werden.

Einige anderen Schritte können zu einem beliebigen Zeitpunkt ausgeführt werden, bzw. sind sie optional.

Zwingend nacheinander sind folgende Schritte für den Aufbau der Liga oder Meisterschaft auszuführen:

1. Ausrichter
2. Spielorte
3. Struktur
4. Spielplan

Zu einem beliebigen Zeitpunkt vor Beginn des Spielbetriebs können folgende Schritte ausgeführt werden:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. Offizielle | nicht zwingend, kann optional ausgeführt werden (z.B. Staffelleiter-Vertreter) |
| 2. Berechtigungen | nicht zwingend, kann optional ausgeführt werden, wenn für einen Staffelleiter-Vertreter festgelegte Rechte eingerichtet werden sollen |
| 3. Mannschaften | muss spätestens vor Beginn der Liga oder Meisterschaft eingetragen werden |
| 4. Info | nicht zwingend, kann optional ausgeführt werden (Änderung der Liga-Bezeichnung und Hochladen eines Logos) |



Während des Spielbetriebs:

1. Tabelle und Ergebnisse Erfassung der Spielergebnisse von beliebigen im Programm eingerichteten Personen

Nach Beendigung der Liga- oder Meisterschaftsspiele müssen folgender Schritte ausgeführt werden:

2. Saison-Abschluss

Folgende Menü-Punkte sind zu Auskunftszwecken vorgesehen

1. Ergebnis-Protokoll Protokoll über die Ergebniserfassung

7.1 Info

In diesem Menüpunkt sind folgende Aktivitäten hinterlegt:

- Nachträglich Änderung der Bezeichnung der Liga oder Meisterschaft
- Anlegen oder Änderung eines Logos.
- Anzeigen des / der Wettkampfleiter / Staffelleiter
- Anzeigen Verband und Region der Liga oder Meisterschaft

7.2 Mannschaften

In diesem Menüpunkt können grundsätzlich zwei verschiedene Aktionen ausgeführt werden und zwar **Mannschaft finden** oder **Namen ändern**:

Namen ändern

Diese Funktion ist eher bei Meisterschaften sinnvoll, wenn bei der Spielplanerstellung die Mannschaften noch nicht feststehen oder gemeldet sind.

Dabei können Platzhalter-Namen eingetragen werden, z.B.

1. Süd
2. Nord
3. West

Ausrichter

Mannschaft finden

Über diesen Button werden gemeldete Mannschaften in die Liga oder Meisterschaft aufgenommen.

Nach der Aufnahme von gemeldeten Mannschaften erscheinen dort weitere Buttons:

- Löschen
- Namen ändern
- disqualifizieren

Löschen

Damit wird eine gemeldete Mannschaft wieder aus der Liga oder Meisterschaft entfernt und kann durch eine andere Mannschaft ersetzt werden.

Namen ändern

Prinzipiell sollen die Mannschaftsnamen nicht geändert werden.

Für folgende Zwecke sind Änderungen angebracht oder notwendig:

- zwingend notwendig
bei einer Spielgemeinschaft meldet der federführende Verein der SG die Mannschaft. Da steht dann erst einmal der Vereinsname des meldenden Vereins. Der Staffelleiter ersetzt dann den Vereinsnamen durch den Namen der Spielgemeinschaft,
z.B. TV Meierhof → SG TV Meierhof / TuS Töpen
- optional:
In vielen Sportarten werden gebräuchliche Zusatz-Bezeichnungen für Mannschaften verwendet, wie:
 - (M) für Vorjahresmeister
 - (A) für Absteiger
 - (N) für Neuling oder Aufsteiger
 - (a.K.) für außer Konkurrenz
 - Z.B.:
TSV Pfungstadt → TSV Pfungstadt (M) oder
TV Stammheim → TV Stammheim (N)

Folgende Regelung ist generell festgelegt. Wenn eine erste und zweite Mannschaften eines Vereins in einer Liga spielen, dann wird für die erste Mannschaft am Ende keine Nummer angefügt, z.B. in der Form:

TSV Gärtringen

TSV Gärtringen 2

Für zweite, dritte und weiteren Mannschaften eines Vereins werden arabische Zahlen (deutsche Ziffern) verwendet, keine römischen Zahlen.

Disqualifizieren

Diese Funktion ist für folgende Zwecke:

- Mannschaft wird disqualifiziert z.B. wegen Nichtantreten
- Mannschaft wird zurückgezogen

Dabei werden alle Spiele dieser Mannschaft als verloren gewertet.

Die Funktion „Disqualifizieren“ kann vom Staffelleiter jederzeit wieder rückgängig gemacht werden. Dann erscheinen wieder alle Spiele im Spielplan und in der Tabelle.

Mannschaften festschreiben

Spätestens unmittelbar vor Spielbeginn muss der Staffelleiter diese Funktion ausführen. Damit können keine Mannschaften mehr aus der Liga oder Meisterschaft gelöscht werden. Diese Funktion **Mannschaften festschreiben** ist unter dem Menü-Punkt **Mannschaften** zu finden.

Die Funktion kann vom Staffelleiter vor Spielbeginn jederzeit für Korrekturen wieder rückgängig gemacht werden.

7.3 Ausrichter + Spielorte

Die Funktion **Ausrichter** ist für die Festlegung der Vereine, die Spieltage ausrichten.

Dabei können entweder die in der Liga oder Meisterschaft aufgenommenen Vereine als Ausrichter ausgewählt werden, oder auch ein Ausrichter, der am Spielbetrieb überhaupt nicht teilnimmt. Letzteres ist vornehmlich der Fall, wenn ein Verein eine Meisterschaft ohne eigene Teilnahme ausrichtet.

Anschließend werden die **Spielorte** ausgewählt.

Diese Funktion ist deshalb zweigeteilt, weil ein Verein mehrere Spielorte haben kann (auch innerhalb des Spielbetriebs einer Liga).

7.4 Struktur

Diese Funktion ermöglicht, dass neben dem reinen Ligabetrieb auch Meisterschaften in Turnierform ausgetragen werden können.

Das Programm bietet vier unterschiedliche Strukturformen an, mit denen beliebige Turnierformen gestaltet werden können.

Zwei sind organisatorische Strukturen und zwei weitere sind ausführende Strukturen.

Sequentielle Struktur (Organische Struktur)

Diese Struktur fasst nacheinander folgende Aktivitäten zusammen.

Beispiel:

1. Liga-Spielbetrieb als Doppelrunde
2. Play-off-Spiele Halbfinale
3. Platzierungsspiel 3/4 und Finale

Zu Beginn hat das Programm eine sequentielle Struktur vorgegeben, weil ein Spielplan immer mit einer sequentiellen Struktur beginnt. Die kleinste sequentielle Struktur ist z.B. der Liga-Spielbetrieb. Da folgt nach der sequentiellen Struktur nur der Strukturblock Tabelle.

Parallele Struktur (Organische Struktur)

Diese Struktur fasst nebeneinander stehende Aktivitäten zusammen.

Beispiel:

2 Vorrundengruppen parallel nebeneinander in einer Meisterschaft
oder
Platzierungsspiele parallel nebeneinander Platz 1/2, 3/4, 5/6, 7/8, 9/10, u.s.w.

Tabelle Struktur (Organische Struktur)

Diese Struktur stellt die Ausführung eines Spielbetriebs mit Tabelle dar.

Dabei kann es sich um eine 1-fach-, Doppel-, 3-fach- oder x-fach-Spielrunde handeln.

k.o.-Spiele Struktur (Organische Struktur)

Diese Struktur stellt die Ausführung eines k.o.-Systems dar.

Im Prinzip: Gewinner kommt weiter, Verlierer geht in die Platzierungsspiele oder scheidet aus.

Zusatzfunktionen im Strukturbereich

Freilos:

Wenn in einem Strukturblock Mannschaften ein Freilos haben, müssen diese Mannschaften in dem Block mit dem **Freilos** belegt werden.

Mannschaften:

Mannschaft	Freilos
1. Gruppe A	<input type="checkbox"/>
2. Gruppe A	<input type="checkbox"/>
3. Gruppe A	<input checked="" type="checkbox"/>
1. Gruppe B	<input type="checkbox"/>
2. Gruppe B	<input type="checkbox"/>
3. Gruppe B	<input checked="" type="checkbox"/>

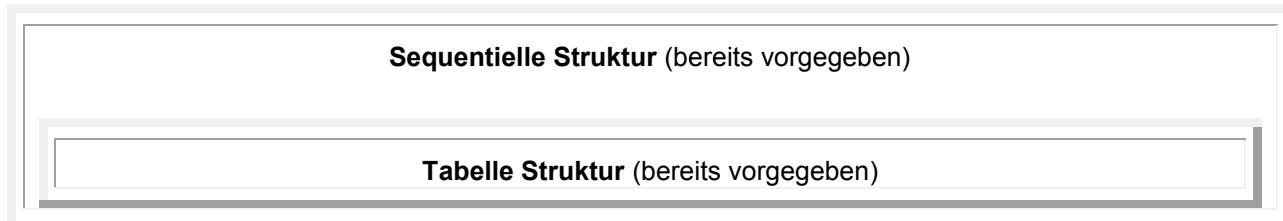
Mannschaft	Spielrunde	Position
Verlierer Spiel 7	Platz 5/6	1
Verlierer Spiel 8	Platz 5/6	2
Verlierer Spiel 9	Platz 3/4	1
Verlierer Spiel 10	Platz 3/4	2

Im Übergang von einem zum anderen Strukturblock muss festgelegt werden, welche Mannschaften in welchen Strukturblock aufgenommen werden(z.B. Beispiel Halbfinale oder Platzierungsspiele). Mit dieser Funktion werden die Mannschaften entsprechend zugewiesen.

7.4.1 Struktur für Liga-Spielbetrieb mit Tabelle

Die Gesamt-Struktur wird folgendermaßen aufgebaut.

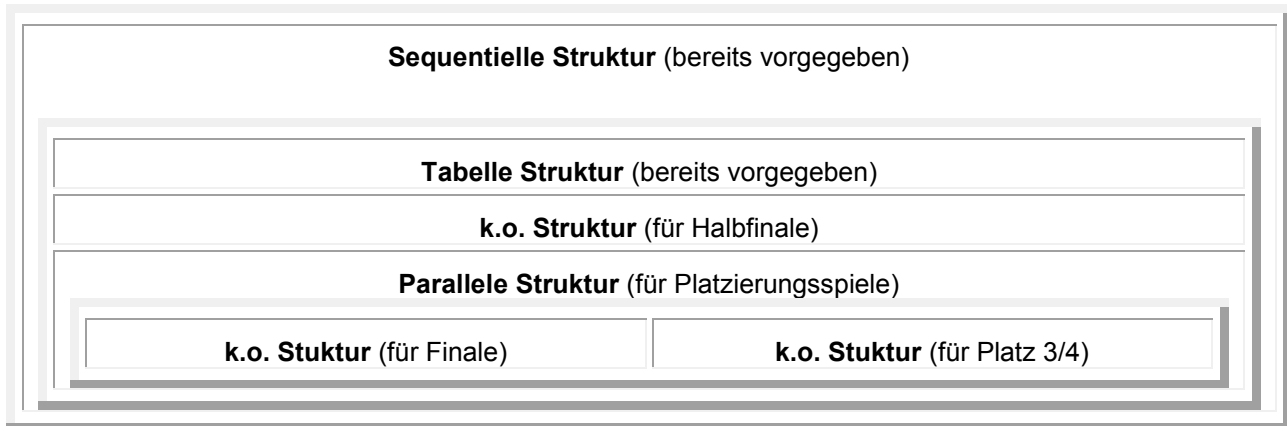
Beispiel:



7.4.2 Struktur für Liga-Spielbetriebs mit Tabelle und anschließenden Play-Off-Spielen

Die Gesamt-Struktur wird folgendermaßen aufgebaut.

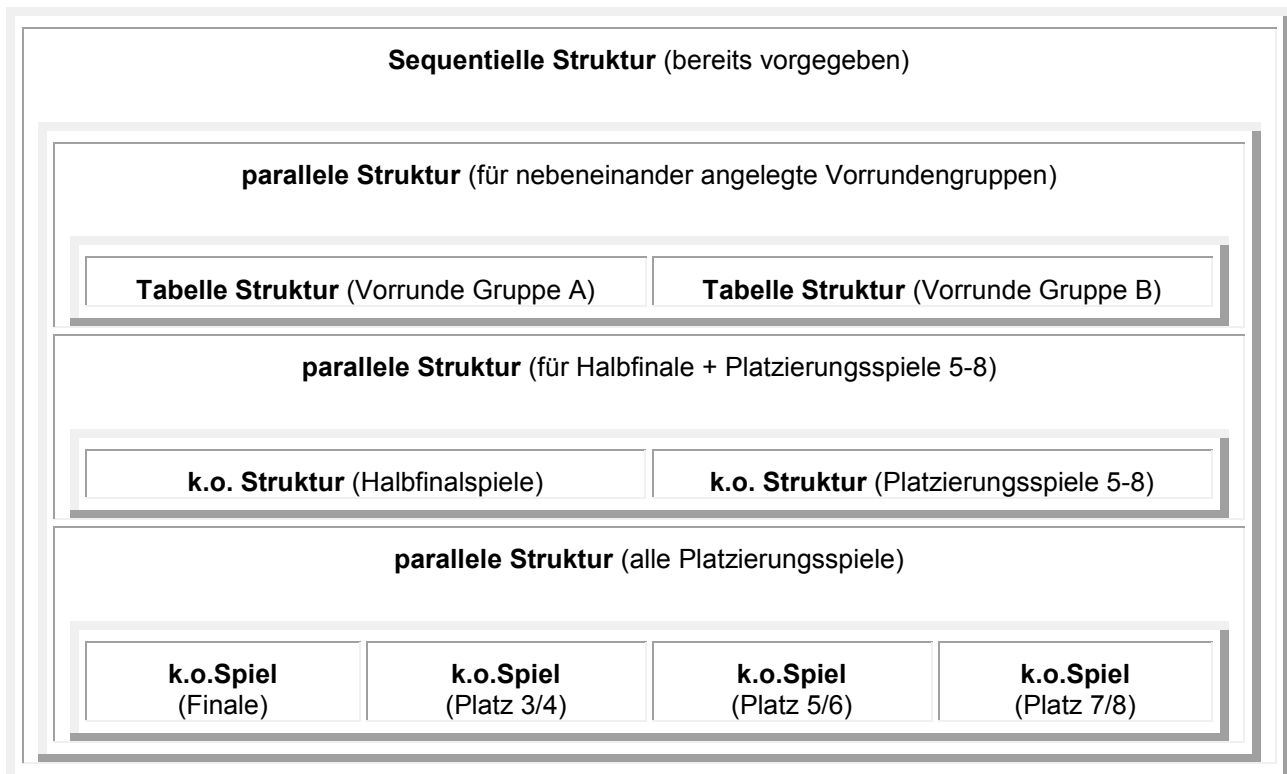
Beispiel:



7.4.3 Struktur für Meisterschaft mit Vorrundengruppen und anschließenden k.o.-Spielen (8 Mannschaften)

Die Gesamt-Struktur wird folgendermaßen aufgebaut.

Beispiel:



7.5 Spielplan

Der Spielplan wird immer über folgende Schritte erstellt:

- neuer Spieltag
 - neuer Spielort auch mehrere Spielorte an einem Spieltag möglich
 - Spiel(e) hinzufügen

Ein Spielplan erhält auch Spielnummern. Die Spielnummern können zu jeder Zeit über die Funktion **Spiel-Nummern vergeben** erzeugt werden.

Wenn ein Spielort zum Zeitpunkt der Spielplanerstellung noch nicht festliegt, kann der Spielort auch leer bleiben. In der Funktion **neuer Spielort** muss aber die Anzahl der Spielfelder angegeben werden.

Der Spielort kann jederzeit später eingefügt werden.

Der Spielort kann auch jederzeit für Ausrichter, Spielort oder Datum / zeit geändert werden.

7.6 Zusammenspiel Struktur und Spielplan

Bei einer Liga, in der nur die Tabelle-Struktur vorkommt, wird zuerst die Struktur erstellt, danach der Spielplan angelegt.

Anders sieht das bei einer Meisterschaft in Turnierform aus.

In einem Turnier mit k.o.-Spielen kommt es irgendwann zu dem Punkt, dass Mannschaften in einem Block zusammengefasst werden, die als Sieger oder Verlierer eines bestimmten Spiels hervorgehen (z.B. Sieger Spiel 8 und Sieger Spiel 9 oder Verlierer Spiel 8 und Verlierer Spiel 9). Das bedeutet aber, dass der Spielplan bis zu diesen Spielen angelegt sein muss.

Das bedeutet wiederum, dass bei einer komplexen Meisterschaft immer ein Wechsel zwischen Struktur und Spielplan erfolgen muss, z.B.

- Struktur für Vorrundenspiele in Gruppen anlegen
- Spielplan für Vorrundenspiele in Gruppen anlegen und Spielnummern vergeben
- Struktur für Halbfinale anlegen
- Spielplan für Halbfinale anlegen und Spielnummern vergeben
- Struktur für Platzierungsspiele anlegen
- Spielplan für Platzierungsspiele anlegen und Spielnummern vergeben

8 Ergebnisse erfassen

Ergebnisse darf jede Person erfassen, die im Faustball-Ergebnisdienst einen Account haben. Die Ergebnisse werden über **Tabellen und Ergebnisse erfasst**. Durch Klicken auf die **Spielnummer** kann auch der persönliche Schiedsrichter erfasst werden, sofern dieser im Programm als Schiedsrichter erfasst ist.

Nach Prüfung der Ergebnisse bestätigt der Staffelleiter die Spiele auch unter **Tabellen und Ergebnisse**.

Alle Spielergebnis-Eingaben werden unter **Ergebnisprotokoll** protokolliert:

- Spielpaarung
- Ergebnis
- Datum und Uhrzeit der Ergebniserfassung
- Name des Erfassers

9 Saison-Abschluss

Nach Abschluss der Liga oder Meisterschaft hat der Staffelleiter noch folgende Aufgabe:

Männer und Frauen

Mannschaften für Aufstiegsspiele freigeben und melden (sofern Aufstiegsspiele stattfinden).

Jugend und Senioren

Mannschaften für nächst höhere Meisterschaft freigeben und melden.

10 Wechsel von Mannschaften in einen anderen Verband

Ein spezielles Thema ist die Meldung von Bundesliga-Mannschaften.

Alle gemeldeten Mannschaften landen erst einmal im Landesverband, dem der Verein angehört. Dann in einem zweiten Schritt eine Person aus dem Bereich Landesfachausschuss diese Mannschaften in den Verband **Deutschland** verschieben. Diese Person muss im Landesfachausschuss die Berechtigungen für den Spielbetrieb Männer und Frauen haben.

Dieser Vorgang ist eine neue Aufgabe, die es bisher nicht gab und sie ist aufwändig, weil nicht alle Vereine ihre Mannschaften gleichzeitig melden.

Aus diesem Grund wird mit Dirk Haase gerade abgesprochen, den Vorgang zu ändern.

Ziel ist:

Der Verein meldet seine Bundesligamannschaft und verschiebt sie selbst in den Verband Deutschland. Dazu muss Dirk Haase aber erst eine Änderung im Berechtigungskonzept vornehmen.

Bis dahin muss eben der Landesfachwart oder eine delegierte Person mit der Berechtigung im Spielbetrieb diese Verschiebung vornehmen.

Analog ist zu verfahren, wenn in einem Verein einzelne Mannschaften in einem Nachbarverband spielen.

Auch hier wird die Änderung angestrebt, dass die Vereine selbst verschieben.

11 Aktuell wiederholt auftauchende Frage

Die Staffelleiter können für ihren Spielplan keine Mannschaften sehen.

Das bedeutet:

- Verein hat seine Mannschaft noch nicht gemeldet
- Die Meldung durch den Verein erfolgt in 2 Schritten:
 - Verein legt die Mannschaft an
 - Verein meldet die Mannschaft über den Melde-Button

Wenn ein Verein bereits Mannschaften in der Hallenrunde 2017/18 angelegt hat, dann werden die angelegten Mannschaften in die nächste Saison (Feldrunde 2018) übernommen (aber nur die angelegten Mannschaften, nicht die Meldungen!)

Fritz Unger
DFBL Vize-Präsident Sport
09568-4057
fritz.unger@t-online.de